

4. Dezember 2000

Retter der Kartause Gaming:

ORF-Kulturerbepreis 2000 ging an Architekt Hildebrand

Architekt Dipl.Ing. Dr. h.c. Walter Hildebrand wurde der „Kulturerbepreis“ des ORF-Landesstudios Niederösterreich verliehen. Die Überreichung erfolgte am Samstag, 2. Dezember, in der Bibliothek der Kartause Gaming (Bezirk Scheibbs). An dieser Verleihung nahmen auch Landesrätin Christa Kranzl und Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank teil.

Die Rettung, Pflege und Erhaltung des niederösterreichischen Kulturerbes ist ein nationales Anliegen. Deshalb hat das ORF-Landesstudio Niederösterreich einen „Kulturerbepreis“ geschaffen, der heuer erstmals verliehen wurde, und zwar an den Retter und Erhalter der Kartause Gaming.

Die Kartause wurde 1330 gegründet und 1782 von Kaiser Josef II. aufgehoben. Sie war die größte Kartause der deutschen Ordensprovinz und hatte neben dem Kloster auch 20 Mönchzellen, die als private Häuser noch existieren und von der Geschichte dieser Niederlassung erzählen.

Die Anlage war viele Jahre dem Verfall preisgegeben, bevor sie Architekt Hildebrand zu neuem Leben erweckte. Auch die Landesausstellung „Kunst des Heilens“, die 1991 mehr als 368.000 Besucher zählte, war ein zutiefst belebendes Ereignis der revitalisierten Anlage.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at